



## **Jahresabschluss 2014**

**Zusatzleistungen, Gesundheitsvorsorge, Kundenzufriedenheit und Finanzkraft - das sind unsere vier Bausteine, unser Fundament als moderne, innovative und leistungsstarke Krankenversicherung.**

Zum nunmehr siebten Mal in Folge konnten wir ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr abschließen. Bevor wir zu unseren „Zahlen“ des Jahres 2014 kommen, kurz ein paar Zeilen zur allgemeinen Situation in der gesetzlichen Krankenversicherung.

Um den Gesundheitsfonds zu finanzieren, wurde der einheitliche Beitragssatz für alle gesetzlich Versicherten wie in den letzten Jahren mit 15,5 Prozent festgelegt. Aufgrund der hohen Finanzreserven der gesetzlichen Krankenversicherung und der Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds wurde der Bundeszuschuss zum Gesundheitsfonds im Geschäftsjahr 2014 von 11,5 Mrd. Euro auf 10,5 Mrd. EUR gekürzt.

Die Reduzierung des Bundeszuschusses 2014 führte wie sich jetzt zeigt, zu einem Vermögensabbau in der gesetzlichen Krankenversicherung – die gesetzliche Krankenversicherung beendete das Geschäftsjahr 2014 (nach vorläufigen Zahlen des BMG auf Basis der Ergebnisse der KV 45 IV/2014 und des BVA) mit einem Überschuss der Ausgaben von ca. 1,2 Mrd. EUR – finanziell ein weniger erfolgreiches Jahr für die gesetzliche Krankenversicherung. Viele Betriebs-, Innungs- oder Ersatzkrankenkassen schließen 2014 mit einem Defizit ab. Die Reserven der Krankenkassen sind auf nunmehr ca. 15,5 Mrd. EUR geschrumpft, im Gesundheitsfonds liegen die Reserven bei ca. 12,5 Mrd. EUR.

## **Das Ergebnis 2014**

Das Jahr 2014 war für die BKK Scheufelen eines der erfolgreichsten Jahre insgesamt. Das Geschäftsjahr 2014 wurde mit einem Überschuss der Einnahmen in Höhe von 6.020.352,13 EUR abgeschlossen. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2014 wurden lediglich 1.784.000,- EUR als Überschuss der Einnahmen eingeplant.

Wir erzielten Einnahmen in Höhe von 95.246.205,48 EUR (Haushaltsplan 91.865.000,- EUR) und Ausgaben in Höhe von 89.225.853,35 EUR (Haushaltsplan 90.081.000,- EUR). Aus dem Gesundheitsfonds erhielten wir Zuweisungen in Höhe von 94.454.343,48 EUR (Haushaltsplan 91.320.000,- EUR).

Die Leistungsausgaben lagen absolut rd. 1.708.000,- EUR über dem Haushaltsplanansatz. Die Haushaltsplanüberschreitung in absoluten Werten ist dem erfreulich stärkeren Mitglieder- / Versichertenzuwachs als geplant geschuldet. Anders ausgedrückt, die Leistungsausgaben lagen rd. 0,46 % je Mitglied über dem Haushaltsplanansatz.

Positive Sondereffekte ergaben sich durch das Urteil des Bundessozialgerichts (BSG) am 19.12.2012 in dem Verfahren „Finanzielle Hilfen“ der BKK Scheufelen gegen den Bundesverband der Betriebskrankenkassen. Die Rückabwicklung hatte Auswirkungen auf unsere Finanzen in den Jahren 2013 und 2014. So konnte die erste Rate der Rückzahlung in Höhe von 496.516,- EUR erfolgswirksam im Jahresergebnis 2013 und die zweite und letzte Rate in Höhe von 2.740.750,- EUR im Jahresergebnis 2014 erfolgswirksam berücksichtigt werden. Diese Rückerstattung führt dazu, dass die Ausgabenklasse „Vermögensaufwendungen und sonstige Aufwendungen“ das Vorzeichen wechselt.

## **Versichertenentwicklung**

Im Jahr 2014 konnte die BKK Scheufelen deutlich den Mitglieder- / Versichertenbestand gegenüber dem Vorjahr steigern. Das Wachstum betrug rd. 3,1 Prozent (Mitglieder) bzw. 2,4 Prozent (Versicherte). Geplant hatten wir mit einem Zuwachs von rd. 1,5 Prozent (Mitglieder) bzw. 1 Prozent (Versicherte).

## **Verwaltungskosten**

Bei den Verwaltungskosten lagen die Ausgaben rd. 65.000,- EUR über Haushaltsplanansatz (d.h. rd. 0,42 % je Mitglied über dem Haushaltsplanansatz). Erwähnenswert in diesem Zusammenhang ist, dass im Rechnungsjahr 2014 bereits Vorlaufkosten in Höhe von rd. 50.000,- EUR z.B. für Ausschreibung und Rechtsberatung im Zusammenhang mit unserem geplanten Neubau enthalten sind. Tendenziell werden in den Jahren 2015 bis 2017 die anfallenden Einmalkosten in diesem Zusammenhang unsere Verwaltungskosten belasten. Die Verwaltungskosten betragen im Jahr 2014 119,17 EUR je Versicherter (175,61 EUR je Mitglied) und liegen weiterhin deutlich mit insgesamt rd. 16,5 Prozent unter dem Durchschnitt in Höhe von 142,46 EUR je Versicherter (188,91 EUR je Mitglied) in der gesetzlichen Krankenversicherung.

## **Vermögensentwicklung**

Der Vermögensbestand der BKK Scheufelen beläuft sich zum Jahresende 2014 auf rd. 1.009,- EUR je Mitglied, rd. 685,- EUR je Versicherten und absolut 32.775.500,16 EUR (Nettoreinvermögen).

Der nachfolgenden Übersicht können Sie die einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen entnehmen.

Die Jahresrechnung 2014 ist nach dem HGB durchzuführen. Dadurch ist es erforderlich, einen umfangreichen Anhang zur Jahresrechnung zu erstellen. Es sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zur Erläuterung der Jahresrechnung erforderlich und zur Beurteilung der Vermögens-, Finanz und Ertragslage von wesentlicher Bedeutung sind.

Die Jahresrechnung 2014 wurde am 22. und 23. Juni 2015 nach § 31 SHV in Anwendung der §§ 77 Abs. 1a SGB IV sowie analog §§ 316 und 317 HGB durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Kohlhepp GmbH, Hamburg geprüft.

Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Bernd  
Vorstand

Juni 2015

Kratschmer